Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	57931 7620 Fersenweg	7622	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein MIL Linie 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	250 18.09.1998 511,655 3	87	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop					
Gesamtbewertung	6 Wertvoll					
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre					
 Belastungsgrad 	4 Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden					
 Ökolog. Funktion 	5 Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer					
- Seltenheit	7 Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten					

Bestandsbeschreibung

Ca. 3m breiter Entwässerungsgraben, der inmitten von Weidegrünland verläuft.

Der Graben weist deutliche Verlandungstendenzen auf, die verbleibende Wasseroberfläche ist mit einer Schwimmblattvegetation aus dominant Froschbiß und vereinzelt Wasser- und Teichlinsen bedeckt. Zerstreut findet sich auch Unterwasservegetation in Form von Wasserstern.

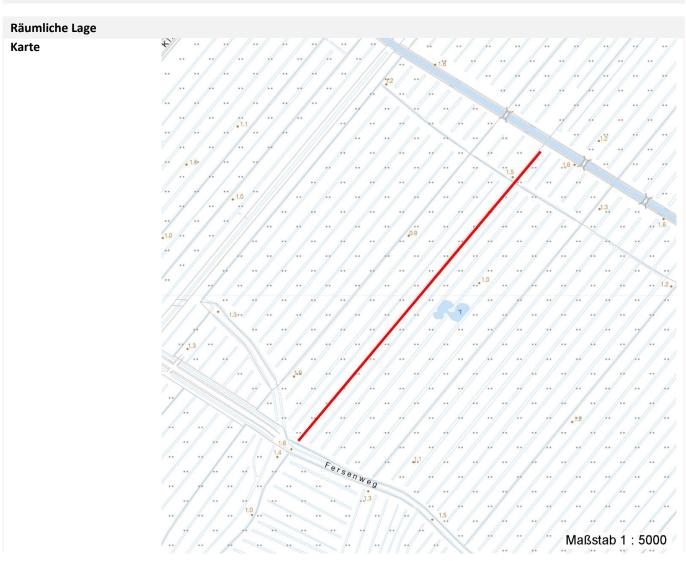
Abschnittsweise treten im Graben dichte Bestände von Nickendem Zweizahn und von Froschlöffel auf. Die Röhrichtstreifen sind nur sehr schmal und werden von der angrenzenden Nutzung stark beeinträchtig (Tritt- und Verbißschäden). Dominierende Arten sind Wasser-Schwaden, Schlank-Segge und Fluß-Ampfer, eingestreut finden sich beispielsweise Wolfstrapp und Sumpf-Weidenröschen.

Vo	Vorkommen an Biotoptypen							
1	TF		Тур	HF	F.Anteil			
2		BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.			
3		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen					
4		LRT	Lebensraumtyp					
1	1			Ja	100 %			
2		FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)					
3		au	Nutzungsaufgabe (verfallende Bauwerke) (au)					

Räumliche Lage						
Lagebeschreibung	Zwischen Fersenweg und Nördlichem Kirchwerder Sammelgraben, östlich Kirchwerder Landweg					
Nachbarnutzung/en	Grünland					
Rechtswert (X)	577527	Hochwert (Y)	5920999			
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)			
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)			
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.			
Ausgleichsflächen	Biosphärenreservat	Nationalpark				
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]					
FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]					

17.04.2020 Seite 1 von 5

Erhebungsbogen							В
B 11.	B			Interne Nr.	57931	7622	
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		DK5 DK5-GK DK5 - Name	7620 Fersenweg	7622	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	250	87	
Bearbeitung	MIL	Kopie	Nein	Kartierung	18.09.1998		
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	511,655		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	3		



Weitere Erhebungsbögen									
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)		
57931	57932	7620	250	24.09.2004	K	7622	87		
57931	79278	7620	250	15.08.2012	K	7622	87		
Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)									

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
47031	0	7620_250_180998_1.JPG	SW

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Trittschäden

17.04.2020 Seite 2 von 5

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Haml	burg		Interne Nr. DK5 DK5-GK	57931 7620	7622	
				DK5 - Name	Fersenweg		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	250	87	
Bearbeitung	MIL	Kopie	Nein	Kartierung	18.09.1998		
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	511,655		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	3		

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
	Verbißschäden
	Verlandung; mechanische Beeinträchtigung sowie Überformung des
	Röhrichtstreifens durch angrenzende Nutzung
Wertgesichtspunkte	Vorkommen seltener Arten
	Wichtiger Teilbereich eines grösseren Landschaftskomplexes
Maßnahmen	Absperren, Einzäunen - 1.6
	Abschnittsweise Grabenräumung
	Entw.zu standortgerechter Feucht-bzw.Ufervegetation fördern
	Die Uferstreifen sollten auf min. 1-2m Breite von der angrenzenden Nutzung
	ausgenommen werden, um die Entwicklung einer standortgerechten
	Grabenrandvegetation zu ermöglichen.
	Verbesserung des Wasserhaushalts

Foto

Fotodatei 7620_250_180998_1.JPG
Bildbeschreibung Froschbiß-Flußampfer-Graben

Aufnahmerichtung SW

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung							
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1				
Biotoptyp	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGM				
- Zusatz	Nutzungsaufgabe (verfallende Bauwerke) (au)	 gesetzl. Grundl. 					
FFH-LRT		FFH-LRT					
Beschreibung		Entw.potential LRT					
		Hauptfläche	Ja				
		Flächenanteil	100 %				
		FFH-Unters.Fläche	Nein				
		Saatgutfläche	Nein				

17.04.2020 Seite 3 von 5

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	57931		
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		DK5 DK5-GK	7620	7622	
				DK5 - Name	Fersenweg		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	250	87	
Bearbeitung	MIL	Kopie	Nein	Kartierung	18.09.1998		
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	511,655		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	3		

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	0.25 m
Gewässertiefe	0.15 m
Länge	475.00 m
Breite	3.00 m
Wasserführung	e - episodisch austrocknend
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	w - schwache Trübung
Standort, Relief	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg Deckg./Ant.	
Gesamt	98 %

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswer	tung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	10, 4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,5
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste																	
													Rote Liste				
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher	7	Z		K1													
Froschlöffel)																	
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	Z		K1													
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-	7	Z		-											3		
Wasserstern)																	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	Z		K1												V	
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	W		K1										V			V
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	Z		K1													
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	d		-										V		V	V
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	W		K1													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	W		-													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	W		K1													
Oenanthe fistulosa (Röhriger Wasserfenchel)	7	W		K1										2	3	2	3

17.04.2020 Seite 4 von 5

Erhebungsbogen							В
	S			Interne Nr.	57931	7600	
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		DK5 DK5-GK DK5 - Name	7620 Fersenweg	7622	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	250	87	
Bearbeitung	MIL	Kopie	Nein	Kartierung	18.09.1998		
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	511,655		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	3		

Pflanzenartenliste																	
													Rote Liste				
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St I	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	W		K1													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	W		K1													
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	W		-													
					Anza	ahl R	ote L	iste /	Arten					3	2	3	3
					Anza	ahl A	rten			14							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

17.04.2020 Seite 5 von 5